

Ausstellung im Gengenbacher Narrenmuseum

„Fastnacht in Europa“


GENGENBACH (BZ). In vielen europäischen Ländern bewahren sich die Menschen ihre Bräuche – oft seit Jahrhunderten nahezu unverfälscht. Der Karlsruher Fotograf Ralf Siegele dokumentiert seit vielen Jahren die Figurenvielfalt europäischer Fastnachtsbräuche. Er liefert brillante Motive voller Dynamik und versteht es, die Farbenpracht der verschiedensten Traditionen lebendig darzustellen. Seine Arbeiten sind jetzt im Gengenbacher Narrenmuseum im Niggelturm noch in einer Sonderausstellung noch bis Oktober 2016 zu sehen.

Ralf Siegele bereist nicht nur die Fastnachtshochburgen in Europa, er spürt auch fast vergessene Bräuche auf. Die Ausstellung im Narrenmuseum Niggelturm präsentiert Höhepunkte seines Schaffens quer durch europäische Fastnachtstraditionen, von der „Ameisenschlacht“ in Galizien bis zum UNESCO-geschützten tschechischen „Masopust“. Ob Österreich, Italien, Kroatien oder Belgien – Ralf Siegele zeigt im Niggelturm einige der schönsten Aufnahmen aus seinem umfangreichen Archiv.

In den faszinierenden Figuren und Masken, die der Fotograf im Bild festgehalten hat, spiegelt sich die schier unerschöpfliche Kreativität der Kulturen Europas. Die großformatigen Fotos wurden speziell auf die Architektur des Ausstellungsraumes im Obergeschoss des mittelalterlichen Turmes abgestimmt. Dadurch entsteht eine Rundschau auf europäischen Fastnachtstradition.

Ergänzt wird die Bilderpräsentation durch Objekte wie Masken, Häser und Narrenutensilien, die der Unterstützung des Schweizers Andreas Winet zu verdanken sind. Er hat Fastnachtsorte in den verschiedensten Regionen Europas bereist und entsprechende Ausstellungstücke ausgesucht.

Konzeptionell an der Ausstellung beteiligt ist auch Professor Werner Mezger von der Universität Freiburg mit seinem Team, das die einführenden Texte geliefert hat. Außerdem laufen in der Ausstellung Filme von Europas Fastnachtsbräuchen quer über den Kontinent.

 Öffnungszeiten bis Oktober 2016:
Mittwoch und Samstag von 14 bis 17 Uhr,
Sonn- und Feiertage von 11 bis 17 Uhr.
Führungen unter ☎ 07803-930143 oder
narrenmuseum-niggelturm.de